



Europäische Märchengesellschaft e. V.

Jahresprogramm 2027

MÄRCHENKUNDE - ERZÄHLEN
SEMINARE - TAGUNG - KONGRESS



INHALT

EINLEITUNG	S. 3
ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	S. 4
PROGRAMM NACH MONATEN	S. 5
ONLINE SEMINARE	S. 23
FACHTAGUNG	S. 24
KONGRESS	S. 24



Das Märchenerzählen wurde Ende 2016 auf Antrag der EMG in das "Bundesweite Verzeichnis Immateriellen Kulturerbes" der Deutschen UNESCO-Kommission aufgenommen.

Redaktion: Thomas Bücksteeg, Veronika Uhlich
Redaktionsschluss: 10/2026 - Auslieferung: ab 11/2026
Auflage: 5.000

Europäische Märchengesellschaft e.V.
Bentlager Weg 130, 48432 Rheine

Tel.05971/918420 (Geschäftsstelle: Thomas Bücksteeg)
Tel.05971/918425 (Bibliothek: Annegret Deichmann, Ursula Häcker)

Internet: www.maerchen-emg.de
E-Mail: info@maerchen-emg.de

Bankverbindung: Volksbank im Münsterland:
IBAN: DE28 4036 1906 4391 7281 00
bei ausländischen Überweisungen mit der
BIC: GENODEM11BB

"Insofern will das Märchen auch einfach Mut machen, will in uns jene Hoffnungen freilegen, die auf wunderbare Verwandlung vertrauen, letztlich auf schöpferische Veränderung."

Verena Kast: Wege zur Autonomie. München 1988, S. 31

Liebe Märchenfreundinnen und Märchenfreunde,
liebe Mitglieder der EMG,

das neue Jahresprogramm der EMG ist da! Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr ein vielfältiges Angebot rund um das Märchen präsentieren zu können.

Viele Jahre hat Sabine Lutkat erfolgreich die Programmplanung betreut, nun durfte ich diese Aufgabe übernehmen. Bei der Auswahl der Themen bleiben wir Bewährtem treu: Sie finden Seminare der Märchenkunde, Erzählkurse für Anfänger, Fortgeschrittene und Versierte sowie Tages- und Online Seminare. Die kreative Auseinandersetzung mit Märchen hat mit „Märchen für mich“ eine neue Formatbezeichnung erhalten.

Auch Design und Aufbau haben sich verändert:
Die Seminare sind nun kalendarisch angeordnet.

Ein besonderer Anlass ist, dass vor genau 50 Jahren das erste Programmheft der EMG erschienen ist. Dieser langen und bewährten Tradition und Kontinuität fühlen wir uns weiterhin verbunden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und auf Ihre Fragen, Anregungen und Rückmeldungen.

Herzliche Grüße,



Veronika Uhlich

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Dauer

Die Wochenendseminare beginnen in der Regel freitags um 16.00 Uhr und enden sonntags um 13.00 Uhr. Die Tagesseminare finden in der Regel von 9:30 bis 17:30 Uhr statt.

2. Anmeldung

Die Anmeldungen sind ausnahmslos schriftlich zu richten an: Europäische Märchengesellschaft e.V., Bentlager Weg 130, 48432 Rheine, Tel. 05971 / 918-420, E-Mail info@maerchen-emg.de; es sei denn, es ist eine andere Adresse vermerkt.

3. Höhe der Seminargebühren

Die Seminargebühr beträgt für Mitglieder der EMG die bei den einzelnen Seminaren angegebene Summe. Die Gebühr für Nichtmitglieder erhöht sich jeweils um 45,- €. Schüler, Studenten, Arbeitslose etc. können einen Nachlass von 20,- € bei den Kursgebühren erhalten.

Die Bezahlung der Kursgebühr per Bankeinzug ist nicht möglich. Bitte überweisen Sie den jeweiligen Betrag nach Erhalt der Kurzbestätigung (s. a. Hinweis Nr. 5). Um die erforderliche frühzeitige Anmeldung zu fördern, haben wir einen Frühbucher-Rabatt eingeführt!

4. Übernachtung und Verpflegung

Die Preise für Übernachtungen und Verpflegung beziehen sich auf die gesamte Veranstaltungsdauer und können sich im Jahr 2027 (geringfügig) erhöhen. In der Regel erfolgt die Unterkunft durch uns im angegebenen Seminarhaus und ist für die Seminarteilnahme verpflichtend. Unterkunft und Verpflegung bezahlen Sie bitte erst vor Ort im Seminarhaus oder begleichen eine entsprechende Rechnung des Bildungshauses. Wer in Ausnahmefällen nur als Tagesgast an dem Kurs teilnimmt, muss eine Gebühr für die Verpflegung entrichten, diese gilt für sämtliche Mahlzeiten (außer Frühstück) und fällt auch bei Verzicht auf einzelne Mahlzeiten an!

5. Bestätigung

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Kurzbestätigung. Mit Erhalt der Bestätigung ist die bei den Seminaren angegebene Kursgebühr unverzüglich unter Angabe der jeweiligen Seminarnummer zu überweisen. Weitere ausführliche Informationen erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltungen.

6. Stornierungen/Ausfälle

Erfolgt eine Absage Ihrerseits bis 4 Wochen vor Kursbeginn, wird auf jeden Fall eine Bearbeitungsgebühr von mindestens 20,- € einbehalten; erfolgt eine Absage später oder gar nicht, müssen wir die Seminargebühr leider in voller Höhe einbehalten; in vielen Fällen ist zudem eine Ausfallgebühr an das Seminarhaus zu zahlen, wenn der Platz nicht anderweitig besetzt werden konnte. Wird der Kurs von uns aus abgesagt, erhalten die angemeldeten Personen die Seminargebühr erstattet.

7. DSGVO

Auch wir beachten die DSGVO und Ihre Rechte. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie auf unserer Homepage: www.maerchen-emg.de

1

5.-7.2.2027

MÄRCHENKUNDE

Märchen von der Baba Jaga

Sabine Lutkat, Kath. Akademie Stapelfeld, 49661 Cloppenburg

Sie ist eine der bekanntesten und faszinierendsten Märchenfiguren des ostslawischen Märchenschatzes: Die Baba Jaga. Sie wohnt in einem Hüttchen auf Hühnerbeinen, das sich dreht, und sie fährt in einem Mörser, treibt ihn mit dem Stößel an und wischt die Spur mit dem Ofenbesen aus. In manchen Märchen ist sie einfach die böse Hexe, in anderen eine ratende und gebende Helferfigur, oft genug erscheint sie ambivalent und schwer zu fassen. Im Seminar werden wir uns Märchen vornehmen, in denen die Baba Jaga eine Rolle spielt und versuchen zu ergründen, was es mit dieser Figur auf sich hat. Hintergrundinformationen ergänzen die Arbeit mit den Märchen.

Unterkunft und Verpflegung ca. 210,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 04.12.2026 120,- €

2

12.-14.2.2027

MÄRCHENKUNDE

Tod und Teufel. Existenzielle Ängste durch Jenseitsfiguren

Prof. Dr. Hans-Jörg Uther, Ev. Akad. Villigst, 58239 Schwerte

Tod und Teufel haben in europäischen Märchen unterschiedliche Funktionen. Die Jenseitsfiguren verfügen über supranormale Eigenschaften und Fähigkeiten. Sie begegnen in unterschiedlicher Gestalt als Angstmacher oder Helfer oder als entdämonisierte Figuren. Solche Märchen verdienen heute besondere Beachtung. Klassische Texte aus dem Spektrum europäischer Märchen stehen im Mittelpunkt und sollen im Hinblick auf die ambivalenten Funktionen und die vielfältigen moralischen und symbolischen Rollen historisch-vergleichend näher betrachtet werden.

Eine Veranstaltung der Erwachsenenbildung der Ev. Akademie Villigst in IKG d. Ev. Kirche v. Westfalen. Die Gesamtgebühr von ca. 350,-€ wird direkt von der Akademie in Rechnung gestellt!

3

27.2.2027

ERZÄHLEN / TAGESSEMINAR

Märchenerzählen im Kindergarten und in der Schule

Angelika Schmucker, Mannheimer Märchenhaus,
68239 Mannheim

In diesem Tagesseminar soll der Frage nachgegangen werden, wie eine Märchen- „Stunde“ für Kinder im Kindergartenalter und in den ersten beiden Schuljahren gestaltet werden kann. Mit welchen Ritualen, welcher musikalischer, bzw. klanglicher Gestaltung und mit welchen Fingerspielen kann man die Märchen „umspielen“, um einen Spannungsbogen und inhaltlichen Zusammenhang zu gestalten. Wir lernen ein Handgestenspiel nach Wilma Ellersieck, sehen uns passende Märchenbeispiele für die verschiedenen Altersstufen an und sammeln von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitgebrachte Rituale und Beispiele ihrer Erfahrungen mit Kindern. Und somit können Sie gerne Spiel- und Entdeckerfreude mitbringen.

Kursgebühr 80,- €

4

5.-7.3.2027

ERZÄHLEN

Grundkurs Lemniskate für 8 Teilnehmer:innen

Dr. Angelika B. Hirsch

Stiftung Leucorea, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Das Erzählen im Rhythmus der Lemniskate ist eine alte mnemotechnische Methode. Nicht nur der Kopf lernt ein Märchen „auswendig“, sondern der Körper verleibt sich das Märchen „inwendig“ ein. Zusätzlich verbinde ich meine Kurse mit einer Portion Märchenkunde, so kommt auch der Geist nicht zu kurz. Die schöne Umgebung der Elb-Landschaft wird uns bei der Vertiefung in die Märchen helfen. Für absolute Anfänger bringe ich Märchentexte mit.

Unterkunft (EZ) und Verpflegung ca. 155,- €

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 04.12.2026 140,- €

5

6.3.2027

MÄRCHENKUNDE - TAGESSEMINAR**„...und sie tanzten, tanzten den grünen Hügel hinab“ - Musik und Tanz**

Veronika Uhlich, Burg Wissem, 53840 Troisdorf

Musik und Tanz verbinden Menschen, stiften Gemeinschaft und begleiten Feste, Rituale und Übergänge. In Märchen erscheinen sie als Ausdruck von Freude und Lebensenergie, zugleich aber auch als Kräfte der Verführung und des Gefährlichen. Singende Wesen der Anderswelt, magische Klänge und unheimliche Tanzszenen führen über die Grenzen des Alltäglichen hinaus. Das Seminar beleuchtet die vielfältigen Bedeutungen von Musik und Tanz in Märchen verschiedener Kulturen. Welche Funktionen übernehmen sie im Erzählen? Welche Vorstellungen von Gemeinschaft, Macht und Anderswelt werden durch sie vermittelt? Gemeinsam erkunden wir die kulturellen, symbolischen und narrativen Erscheinungsformen von Musik und Tanz in der Märchenüberlieferung.

Kursgebühr 80,- €

6

5.-7.3.2027

ERZÄHLEN**Grundkurs Märchenerzählen im Rhythmus der Lemniskate**Martina Weigert, Kloster Oberschönfeld,
86459 Gessertshausen

Möchten Sie Märchen lebendig, authentisch und frei erzählen lernen? In diesem Grundkurs entdecken Sie die Kunst, Märchen im Rhythmus der Lemniskate zu verinnerlichen und frei zu erzählen. Wir werden in die inneren Bilder eintauchen und uns spielerisch einem Märchen annähern. Wahrnehmungs- und Körperübungen helfen uns dabei.

Offen für alle, die Freude an Märchen haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Bitte Schreibzeug, Bleistift, Radiergummi und Neugier mitbringen.

*Unterkunft und Verpflegung ca. 160,- €**Kursgebühr 130,- €**Bei Buchung und Bezahlung bis zum 04.12.2026 120,- €*

MÄRCHENKUNDE

12.-14.3.2027

Von der Gefahr und Not-Wendigkeit der Gebotsübertretungen

Ute Ahlert, Die Hegge, 34439 Willebadessen

Verbote werden im Märchen meist konsequent missachtet, -- und meist folgt die Strafe auf dem Fuß. Doch hätte ohne ihre Verletzung die Erzählhandlung stagniert: Es hätte sich keine Entwicklung und Reifung des Märchenhelden erzählen lassen, hätte sich dieser den Gebotsforderungen widerspruchslos gebeugt. Manchmal müssen Grenzen überschritten werden, auch wenn dies mit Angst, Alleinsein und unsicherem Ausgang verbunden ist. So ermutigen Märchen in vielen Fällen dazu, diesen Schritt zu wagen und sich den Konsequenzen zu stellen, um nicht bei schon Erreichtem stehen zu bleiben.

*Unterkunft und Verpflegung ca. 200,- €
Kursgebühr 80,- €*

ERZÄHLEN

12.-14.3.2027

Das Märchen, das ich am liebsten erzähle – 4-5 Teilnehmende Linde Knoch, Privathaus, 68526 Ladenburg

... ob es lang oder kurz ist – wir suchen das Wesentliche darin.
... ob es nachvollziehbar oder unverständlich ist - wir suchen den Grund dafür.
... ob ich meine Vorliebe begründen kann oder andere es „blöd“ finden,
... ob dies, das oder jenes: es ist „mein“ Märchen!
Das wird spannend! – Was wir dabei lernen? Wenn es klappt, viel über uns selbst (ohne, dass die Teilnehmer:innen das erfahren müssen), über die Typen der unterschiedlichen Märchen, über das Erzählen an sich und über unser eigenes Erzählen. Es gibt „das gute Erzählen“ über alle Methoden hinweg. Das suchen wir, und das finden wir.

*Unterkunft und Verpflegung auf privater Basis
Kursgebühr 230,- €
Bei Buchung und Bezahlung bis zum 11.12.2026 220,- €*

9

2.-4.4.2027

MÄRCHENKUNDE

Märchen in der Kritik - Und was man darauf entgegenen kann
Dr. Oliver Geister, Ludwig-Windhorst-Haus, 49808 Lingen

"Märchen sind nicht mehr zeitgemäß, verhaften in längst überholten Rollenklischees und sind viel zu grausam!", so die gängigen Vorwürfe, die heutzutage wieder lauter werden. Wir werden uns in diesem Seminar eingehend mit den Argumenten der Märchenkritik auseinandersetzen und diese kritisch überprüfen. Dazu werden wir in einen Erfahrungsaustausch gehen und daran anschließend klären, inwiefern es möglich ist, eine "Kritik der Märchenkritik" zu entwickeln, die deutlich werden lässt, darauf angemessen zu reagiert. Denn das Märchen ist auch im 21. Jahrhundert eine fantastische Literaturgattung, die nicht in Vergessenheit geraten sollte.

Unterkunft und Verpflegung ca.. 270,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 01.01.2027 120,- €

10

9.-11.4.2027

MÄRCHENKUNDE

Vergessen und Erinnern im Märchen
Sabine Lutkat, Burkardushaus, 97070 Würzburg

Vergessen und Erinnern sind alltägliche und grundlegende menschliche Erfahrungen. Im Seminar werden wir inhaltlich erkunden, was Märchen über das Vergessen und das Erinnern erzählen, und dabei wesentlichen Motive berücksichtigen wie: Namen werden vergessen, der Prinz erinnert sich nicht an seine Braut, mit der er doch so viel erlebt hat, Zaubерworte fallen einem nicht mehr ein. Dabei scheinen die Märchen immer wieder davon zu erzählen, dass es zwar unumgänglich ist, dass wir vergessen, dass aber die Erinnerung an Wesentliches oft Erlösung bringt und das gute Ende herbeiführt. Das Seminar macht mit ausgewählten Märchen zum Thema bekannt, diese werden gemeinsam besprochen und gedeutet und durch Hintergrundinformationen ergänzt.

In Kooperation mit der Domschule Würzburg – Akademie des Bistums.

Unterkunft und Verpflegung ca. 250,- €.

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zm 08.01.2027 120,- €

11

ERZÄHLEN

16.-18.4.2027

Hört, hört und lauscht! -

Intensivkurs für 4-5 Teilnehmer:innen

Kerstin Lauterbach, Bildungshaus Neckarelz, 74821 Mosbach

Weiter gehen wir auf dem Weg zum authentischen Erzählen. Bringen Sie ein Märchen mit, das Sie gerne erzählen, oder an dem Sie sich gerade „die Zähne ausbeißen“. Wir schauen uns die handelnden Personen und Tiere an, werden die Perspektive wechseln, tauchen weiter in das Märchen ein, wollen der Geschichte mehr Farbe und Leben geben. Bringen Sie bitte für die Gruppe Kopien des Märchens mit.

Was brauchen wir noch: bequeme Kleidung und Spielfreude.

Unterkunft und Verpflegung ca. 245,- €.

Kursgebühr 230,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 15.01.2027 220,- €

12

ERZÄHLEN

16.-18.4.2027

Eine Schatzkiste voller Ideen für ein praxisnahes

Rahmenprogramm

Martina Weigert, Kloster Oberschönfeld, 86459

Gessertshausen

Ob jung oder alt, mit oder ohne Beeinträchtigung – Sie wollen Märchen für eine bestimmte Zielgruppe erzählen? In diesem Seminar entwickeln wir in der Gruppe anhand verschiedener Märchen passende Begleitprogramme zum Erzählen für Kinder, Erwachsene, in der Jugend- oder Seniorenarbeit – von der Idee bis zur Umsetzung.

Sie erhalten das Rüstzeug für ein kleines bis mittelgroßes Rahmenprogramm:

- Mit einfachen Hilfsmitteln
- Anhand praxisnaher Beispiele
- Durch eigenständiges Ausprobieren, Erleben und Reflektieren

Bringen Sie ein eigenes Märchen mit (max. 8 Minuten Erzähldauer), das Sie beispielhaft in ein Rahmenprogramm integrieren möchten. Sie werden mit einer Schatzkiste voller Ideen wieder nach Hause fahren.

Unterkunft und Verpflegung ca. 160,- €

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 15.1.2027 140,- €

13

MÄRCHENKUNDE

23.-25.4.2027

Das Feuer im Märchen

Susanne Becker-Plätzer, Kloster Bentlage, 48432 Rheine

Feuer leuchtet, lodert, wärmt und zerstört. Seit jeher fasziniert es die Menschen. Kein Wunder, dass es in Mythen und Märchen aller Völker eine so wichtige Rolle spielt: als göttliches Geschenk, als gefährliche Kraft, als Symbol des Lebens und der Verwandlung. An diesem Wochenende tauchen wir gemeinsam in einige ausgewählte Feuer-Märchen ein und lassen uns wärmen und inspirieren. Neben dem Hören und Lesen der Märchen ist auch Raum für eigene Gedanken, gesprochen und geschrieben und stille Besinnung.

Bitte mitbringen: Schreibzeug und Schreibunterlage.

Unterkunft und Verpflegung ca. 185,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 22.01.2027 120,- €

14

ERZÄHLEN

30.4.-2.5.2027

Sich mit einem Märchen innerlich verbinden – 4-5 Teilnehmende

Linde Knoch, Privathaus, 68526 Ladenburg

Kenntnisse über das Märchen sind eine gute Voraussetzung für gutes Erzählen. Einfühlung in das Geschehen, in die Figuren und die Aussage des Märchens macht es erst lebendig. Auf unterschiedliche Weise (u. a. mit Körperwahrnehmungs-, Sprach- und Identifikationsübungen) werden wir üben, um uns ganz mit dem Märchen zu verbinden. So wird das Erzählen wahrhaftig, und die Aussage des Märchens wird deutlich.

Als Vertreterin der Lemniskate-Methode arbeite ich auch gern mit Teilnehmer:innen anderer Methoden zusammen. Wir bereichern uns gegenseitig.

Bitte zwei Märchen verschiedenen Typs (bis zu 7 Minuten) mitbringen, auch als Kopie für die Teilnehmer:innen.

Unterkunft und Verpflegung auf privater Basis

Kursgebühr 230,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 29.01.2027 220,- €

15

30.4.-2.5.2027

MÄRCHENKUNDE

Ich habe dich so lieb wie Salz

Angelika Schmucker, Bildungshaus Neckarelz, 74821 Mosbach

Wenn wir in den Märchen von der Liebe hören, so macht sich der Märchenheld oder die Märchenheldin auf die Suchwanderung und wir hören am Ende der Erzählung: „so lebten sie noch lange in Liebe und Glück“. Aber die Liebe zeigt sich im Märchen, und damit im Leben, nicht nur als Erfüllung von Mann und Frau, sondern auch in ihrer sinnlichen Schöpferkraft - wie der Liebe und Hingabe zu dem Werk, zu der Arbeit. Wie man am Beispiel eines Webers oder einer Töpferin, die mit Liebe oder ohne diese ihre Werke gestalten, zu sehen sein kann. Bezüglich der geistigen Liebe zeigt sie sich in seinen Werten, wie Freundschaft, Mitgefühl, oder wie Platon sagt, in der Liebe zur Weisheit. Anhand verschiedener Märchen wollen wir der Frage nach der Bedeutung der Liebe in den Märchen und in der Welt nachgehen.

Eine Veranstaltung des Bildungshauses Neckarelz. Die Gesamtgebühr von ca. 310,- € wird direkt von der Akademie in Rechnung gestellt.

16

7.5.2027

MÄRCHENKUNDE - TAGESSEMINAR

Es war einmal ... das Märchen selbst – Märchen von Märchen und dem Erzählen

Katja Hausmann, Kulturschmiede Wuppertal,
42349 Wuppertal

Das Erzählen und die Geschichten haben die Menschen überall auf der Welt schon immer beschäftigt. So hat dieses Thema in allen Kulturen Eingang in die Märchen gefunden. Mal erzählen ätiologische Märchen vom Ursprung, Verbreitung und Erhaltung der Geschichten, mal geht es aber auch um persönliche Leidenschaft, die alle anderen Aufgaben vergessen lässt und manchmal sogar um Lebenssinn. Wann ist erzählen ein Auftrag und wann innere Motivation? Welche Märchenbilder tragen die Botschaften bis heute? Davon erzählen uns die Märchen an diesem Tag und auch unsere eigenen Erfahrungen, die wir im Gespräch einbringen und mit spannenden Übungen zur Reflexion vertiefen wollen.

Kursgebühr 80,- €

17

MÄRCHEN FÜR MICH

14.-16.5.2027

Märchen von Bäumen – meditativ und kreativ

Martin Kuske, Ludwig-Windhorst-Haus, 49808 Lingen

Bäume: ihre Form, Größe, Schönheit und ihr hohes Alter berühren uns, machen uns im Idealfall demütig. Sie geben uns Holz, Nahrung, Schatten und Orientierung. Schon immer sahen die Menschen im Baum ein Bild des individuellen wie des kosmischen Lebens. Deshalb haben Bäume weltweit tiefe Spuren in Glaubensvorstellungen, Mythen, Literatur und Brauchtum hinterlassen.

Auf Sie wartet eine Auswahl schöner Baummärchen. Zu jeder Geschichte können Sie Ihre Eindrücke kreativ auszudrücken, sei es im Malen, Schreiben, einer Pantomime usw., oder Sie lesen die Texte für sich. Es gibt außerdem Fantasiereisen und Phasen der Stille. Kein Symbol lädt so wie der Baum ein, sich zu himmeln und zu erden!

Unterkunft und Verpflegung ca. 270,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 13.02.2027 120,- €

18

MÄRCHEN FÜR MICH

28.-30.5.2027

Märchencollagen & Collagenmärchen

Claudia Lang, Forum Vinzenz Pallotti, 56179 Vallendar

Die Collage bietet wunderbare Gestaltungsmöglichkeiten, auch in Kombination mit Acrylfarben und Stiften, um ganz individuelle Bildwerke zu schaffen. Besonders für diejenigen, die meinen, „nicht malen zu können“, bietet sich hier die Gelegenheit, mit selbstaussgeschnittenen Bildelementen eine besondere Komposition zu erschaffen. Dabei soll viel experimentiert werden, die Freude am Ausprobieren und Kombinieren steht im Mittelpunkt und es werden märchenhafte Werke entstehen!

Die Collagenmärchen setzen sich, wie die Märchencollage, aus verschiedenen gefundenen Elementen zusammen, nur sind es hier keine Foto- oder Bildteile, es sind Textpassagen aus alten Märchenbüchern, die, aneinandergereiht, zu einem ganz neuen und persönlichen Märchen werden. Ein großes Materialsortiment wird gestellt, ein Unkostenbeitrag von 10 Euro sollte eingeplant werden.

Unterkunft und Verpflegung ca. 225,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 27.02.2027 120,- €

19

MÄRCHENKUNDE

11.-13.6.2027

Wenn sich das Leben aus der Enge löst – Erlösung im Märchen und im Markus-Evangelium

Dr. Heinrich Dickerhoff

Kath. Akademie Stapelfeld 49661 Cloppenburg

Erlösung geschieht, wo sich das löst, was uns einengt, fesselt, niederdrückt, gefangen nimmt. Fast alle Zaubermärchen erzählen von solcher Erlösung. Die märchenhaften Erlösungserfahrungen sollen im Seminar verstehen helfen, was Erlösung in der Bibel, konkret im Markus-Evangelium, gedeutet – nicht dogmatisch, sondern ganz lebenspraktisch.

Unterkunft und Verpflegung ca. 210,- €.

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 10.03.2027 120,- €

20

ERZÄHLEN

11.-13.6.2027

Grundkurs: Märchen erzählen

Menschen verbinden – Mit der Stimme Brücken bauen

Rolf Peter Kleinen, Die Wolfsburg, 45478 Mülheim

Alle lauschen wie verzaubert der Geschichte und erfahren im Zuhören Gemeinschaft. Dafür braucht es nicht allein eine gute Erzählung. Ebenso wichtig ist eine Stimme, welche lebendig erzählt und ein Miterleben ermöglicht. Die Erzählerstimme vermag alle ins Geschehen einzubinden und in ein gemeinschaftliches Miteinander zu bringen.

Im erzählenden, inwendigen Erarbeiten eines kleineren Märchens werden Sie erfahren, wie Ihre Stimme ohne Anstrengung Weite, Tragfähigkeit und Verbindlichkeit erreicht. Dieses Seminar ist alltagstauglich und wirkt positiv auf die persönliche Präsenz und das alltägliche Miteinander.

Unterkunft und Verpflegung ca. 260,- €

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 10.03.2027 140,- €

21

ERZÄHLEN

18.-20.6.2027

Aller Anfang ist leicht! – Grundkurs

Kerstin Lauterbach, Burkardushaus, 97070 Würzburg

Haben Sie Lust, nicht nur Märchen zu hören, sondern sich auch einmal selbst zu erproben? Möchten Sie selbst Märchen erzählen, sind Sie hier richtig. Anhand kurzer Märchen und vieler praktischer Übungen möchten wir dem Grundton der Geschichten nachspüren, ihren Figuren näher kommen, Bilder auf uns wirken lassen und schließlich das Märchen in den Mund nehmen und ihm Sprache geben, um erste Erfahrungen als Erzähler:in zu sammeln.

Mitzubringen: bequeme Kleidung und Spielfreude.

In Kooperation mit der Domschule Würzburg – Akademie des Bistums

Unterkunft und Verpflegung ca. 250,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 17.03.2027 120,- €

22

MÄRCHENKUNDE

FR u. SA 25.-26.6.2027

Die Werkstatt des schreibenden Märchen- und Erzählforschers

Dr. Harlinda Lox, Kloster Bentlage, 48432 Rheine

Es ist uns innerhalb der Europäischen Märchengesellschaft eine wichtige Angelegenheit, dass auf eine richtige Art und Weise mit den Märchenquellen umgegangen wird. Deshalb bieten wir ein praktisch angelegtes Tagesseminar an, das einen Einblick in die Werkstatt des schreibenden Märchenforschers und -erzählers gewährt. Wie dokumentiert man die Literatur, die zum Herausarbeiten des Themas herangezogen wurde? Wie zitiert man richtig? Wann sind Fußnoten sinnvoll? Welche Abkürzungen kann man einführen? Es werden zudem einige Faustregeln gegeben, die zum guten Gelingen eines Aufsatzes erheblich beitragen.

Beginn: Freitag 16 Uhr, Ende Samstag nach dem Mittagessen

Unterkunft und Verpflegung ca. 115,- €.

Kursgebühr 100,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 24.03.2027 90,- €

23

9.-11.7.2027

ERZÄHLEN

Erzählperspektive – Aufbaukurs für 8 Teilnehmer:innen Veronika Uhlich, Ludwig-Windhorst-Haus, 49808 Lingen

Die Erzählperspektive prägt die Wirkung einer Geschichte. Wie verändert sich ein Märchen durch die Nähe zu den Figuren oder den Blick einer allwissenden Erzählinstanz? Welche Wirkung haben episches und dramatisches Erzählen auf das Publikum?

Anhand der mitgebrachten Märchen untersuchen und erproben wir unterschiedliche Erzählperspektiven als bewusstes gestalterisches Mittel. Ziel des Kurses ist es, den persönlichen Erzählstil zu festigen und zu vertiefen.

Bitte ein inwendig gelerntes Märchen mit maximal 10 Minuten Erzählzeit sowie Kopie für alle Teilnehmer:innen mitbringen.

Unterkunft und Verpflegung ca 270,- €

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 08.04.2027 140,- €

24

16.-18.7.2027

ERZÄHLEN

Intensivseminar „Märchenerzählen“ für 4 Teilnehmer:innen Christel Bücksteeg, Kloster Bentlage, 48432 Rheine

die bereits mehrere Erzählseminare besucht haben, über Erfahrungen im öffentlichen Erzählen verfügen, und weiter an ihrem Erzählstil arbeiten wollen.

Bitte ein längeres oder zwei unterschiedliche kürzere, textgebunden vorbereitete Märchen mitbringen. Diese werden (partienweise) noch einmal intensiv bearbeitet, um das eigene Erzählvermögen durch neue Impulse und sprechgestalterische Anregungen zu erweitern und zu bereichern.

Unterkunft und Verpflegung c. 185,- €

Kursgebühr 230,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 22.04.2027 220,- €

25

ERZÄHLEN

27.-29.8.2027

Gildentreffenn

Dr. Angelika B. Hirsch

Stiftung Leucorea, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Die Erzählerinnen und Erzähler der EMG sind die Hauptverantwortlichen für die Pflege des immateriellen Kulturguts Märchenerzählen! Warum sollten sich die Gilden-Mitglieder also nicht endlich einmal Zeit zur Reflexion und zum kollegialen Austausch nehmen?

Zwei Schwerpunkte werden für dieses erste Treffen im Mittelpunkt stehen:

A. Welche Themen brennen euch unter den Nägeln?

B. Finden wir ein Modell, uns kollegiales, konstruktives Feedback zu geben? Dafür würde ich euch Methoden vorstellen, wir werden sie diskutieren und ausprobieren.

Unterkunft und Verpflegung ca. 155,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 24.05.2027 120,- €

26

MÄRCHENKUNDE

3.-5.9.2027

Der Tod als Wandlungsmetapher im Zaubermärchen

Ute Ahlert, Die Hegge, 34439 Willebadessen

Lebensfeindliche, also todesähnliche Situationen, erleben wir vielfach in unserem Dasein, und es ist ein menschliches Grundbedürfnis, diesen inneren Tod zu überwinden und letztlich als Wandel zu neuem Aufbruch zu begreifen. Das Märchen entspricht zutiefst diesem Erlösungsbedürfnis: Aus einem todesähnlichen Zustand des Verwunschenseins, einer Verzauberung, steht der Märchenheld wieder auf und kehrt in seine wahre menschliche Gestalt zurück, die ihn zu einem dauerhaften Leben in Glückseligkeit führt. In dieser Erzählstrategie spiegelt sich tiefes Wissen des Märchens um das Leben als letztlich unzerstörbarer Kraft und um sehnüchziges Hoffen auf eine Zukunft, die das Glück festhält.

Unterkunft und Verpflegung ca. 200,- €

Kursgebühr 80,- €

27

24.-26.9.2027

ERZÄHLEN

Aufbaukurs: Erzählen im Rhythmus der Lemniskate

Daniela Suttner

Kloster Oberschönfeld, 86459 Gessertshausen

Sie haben die Methode der Lemniskate bereits kennengelernt und schon mit ihr gearbeitet, sind aber noch unsicher bei der Einteilung der Texte, im Rhythmus oder in der Betonung? In diesem Kurs können Sie Ihr Wissen an noch vertiefen und an Ihrem Erzählstil feilen. Bitte bringen Sie zu diesem Kurs das Märchen mit, an welchem Sie gerne arbeiten wollen. Wir werden gemeinsam in die inneren Bilder eintauchen und es lebendig werden lassen.

Das Märchen sollte nicht länger als 8 Minuten sein. Bitte bringen sie Bleistift und Radiergummi mit.

Unterkunft und Verpflegung ca. 160,- €.

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 02.07.2027 140,- €

28

8.-10.10.2027

VORLESEN

Gut vorlesen heißt zaubern!

Rolf Peter Kleinen, Die Wolfsburg, 45478 Mülheim

Mitvollziehend, erzählend und verbindend vorlesen; mit Schonestimme ins Geschehen einladen oder es mit Vollstimme unmittelbar vor Ohren und Augen führen; mit dem Weiten des Vokalraums das Mitfühlen und -fiebern intensivieren; durch gefüllte Pausen die Spannung erhöhen: einige Möglichkeiten, dass Märchenhörer einer Geschichte gebannt lauschen und hörend Gemeinschaft erfahren. Neben wichtigen Vorlesetechniken werden insbesondere kommunikative Bedingungen des Vorlesens vermittelt. Dieses Seminar gibt Gelegenheit, an selbst ausgewählten und vorbereiteten Märchen (ca. 10 Minuten Lesezeit) vorlesend vor der Gruppe zu arbeiten.

Bitte eine zweite Textkopie mitbringen.

Unterkunft und Verpflegung ca. 260,- €

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 07.07.2027 140,- €

29

9.10.2027

MÄRCHENKUNDE – TAGESSEMINAR

Die Prinzessin auf dem Glasberg

Angelika Schmucker

Mannheimer Märchenhaus, 68239 Mannheim

Nach Manfred Lurker ist der Glasberg sowohl ein Toten- als auch ein Weltenberg, der seiner Meinung nach, als Märchen- und Mythensymbol wohl bis in die Megalithkultur zurückreicht und somit also ein Ursymbol darstellt. Die Märchenheldin, der Märchenheld kommt an den Glasberg, ein unüberwindliches Hindernis, der nur durch magische Hilfsmittel wie z.B. eiserne Schuhe, Knochenschlüssel, durch Selbstverstümmelung oder gar Verwandlung in ein kleines Wesen, zu bewältigen ist. Ein dreistufiger Erlösungsweg führt zur Hochzeit. Mit Märchenbeispielen aus dem europäischen Raum wollen wir uns der Bedeutung des Glasberges widmen, sie erspüren und erkunden.

Kursgebühr 80,- €

30

15.-17.10.2027

MÄRCHEN FÜR MICH

„... als das Wünschen noch geholfen hat“ – Märchen & Meditation

Veronika Uhlich, Forum Vinzenz Pallotti, 56179 Vallendar

Stets leben sie im Hier und Jetzt, die Märchenheldinnen und -helden. Sie erkennen, was nötig ist und suchen ihren Weg. Dieser kann verschlungen sein, mit Aufgaben und Herausforderungen verbunden, doch am Ende gehen ihre Wünsche in Erfüllung.

In diesem Seminar werden wir uns auf die Symbolik der Märchen besinnen und mit Hilfe von Meditation, Entspannungsübungen und Fantasiereisen den eigenen Wünschen nachspüren.

Die Übungen sind sowohl im Sitzen als auch im Liegen möglich. Bitte bequeme Kleidung mitbringen und wer mag, eine Matte, Decke oder ein kleines Kissen.

Unterkunft und Verpflegung ca. 225,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 14.07.2027 120,- €

31

MÄRCHEN FÜR MICH

15.-17.10.2027

„Märchenbilder werden Wirklichkeit“

Ulrike Möckel u. Melitta Dechaene

37308 Heilbad Heiligenstadt

Ausgehend von einem Märchen forschen wir in verschiedene Richtungen: – einmal in das Märchen hinein, seine Tiefe, seine Struktur; – zum anderen in unsere Empfindungen und damit auch in unsere Ausdrucks-, Spiel- und Sprachmöglichkeiten; – gleichzeitig geschieht prozesshaftes und ganzheitlich Erarbeiten des Märchens. Wir hören das Märchen und spüren nach, was dazu in uns aufsteigt; wir assoziieren, tauschen uns aus und bauen Bilder (nach Augusto Boal). Dadurch erfahren wir die Wirkung körperlicher Haltungen auf die Betrachter und auf unsere Empfindungen. Von da aus kommen wir ins Spiel, wir erleben, dass wir aus einer bestimmten Haltung heraus nicht beliebig handeln und uns nicht beliebig ausdrücken können. So erleben wir den Prozess im Märchen und in uns selbst. Bitte bequeme Kleidung, Schuhe (möglichst ohne Absatz) und/oder Socken mitbringen.

Unterkunft und Verpflegung ca 235,- €.

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 14.07.2027 140,- €

32

ERZÄHLEN

22.-24.10.2027

Grundkurs Märchenerzählen – Eine Einführung in die Kunst des Erzählens

Christel Bücksteeg, Kloster Bentlage, 48432 Rheine

Märchen spannend erzählen – wie geht denn das? Im gegenseitigen Sprechen und Zuhören werden wir gemeinsam ein kurzes Märchen textgebunden erarbeiten. Dabei fühlen wir uns in den Grundton, die Bilderwelt und die Emotionen der Erzählung ein. Wir achten auf sprachliche und rhythmische Gestaltung und versuchen im Miteinander, eigene Sprechängste abzulegen, um frei zu werden für ein ganz auf das Märchen ausgerichtetes Erzählen.

Atem- und Stimmübungen begleiten die Arbeit am Märchen. Darüber hinaus gibt es vielfältige Informationen rund ums Märchen und Anregungen für die Weiterarbeit zuhause.

Unterkunft und Verpflegung ca. 185,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 21.07.2027 120,- €

33

22.-24.10.2027

MÄRCHENKUNDE

ZUSAMMEN-HALT! – was Märchen und Bibel davon erzählen

Sabine Lutkat und Alexander Rolfes

Burkardushaus, 97070 Würzburg

Dazuzugehören und so Halt und Sicherheit zu bekommen, ist eine große Sehnsucht aller Menschen. Das Gefühl des Zusammenseins, Solidarität mit anderen, nicht alleine zu sein, das gibt Orientierung, Kraft und Mut; es hilft dabei, Schwieriges anzugehen und gegen das aufzubegehren, was nicht in Ordnung ist. Diesen Zusammenhängen gehen wir gemeinsam im Seminar nach und befragen dazu Märchen und biblische Geschichten und übertragen sie auf eigene Lebenserfahrungen. Auch wenn es oft um den einzelnen geht, so erzählen Märchen und Bibel doch auch davon, dass eine/r allein nichts ausrichten kann, sondern dass erst das Miteinander und Zusammenspiel von mehreren zum Ziel führen, das Übel beseitigen und das Böse überwinden kann.

Auf diese Weise entsteht ein Mosaik aus Aspekten dafür, wie Zusammenhalt gelingen, das Gegeneinander ausgehebelt und im Zusammenhalt dem Bösen Einhalt geboten werden kann.

Kooperation mit der Domschule Würzburg – Akademie des Bistums
 Unterkunft und Verpflegung ca. 250,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 21.07.2027 120,- €

34

12.-14.11.2027

MÄRCHENKUNDE

„Und wenn sie (nicht) gestorben sind ...“ Tod, Trauer und Abschied im Märchen.

Dirk Nowakowski, Bildungshaus Neckerelz, 74821 Mosbach

Märchen erzählen von der Lebensreise, von der Suche nach Sinn und Glück, Veränderung und Wandel. Sie erzählen aber auch von Krankheit, vom Sterben, von Trauer und vom Tod. Märchen sind Lebensgeschichten, denn „... was wichtig ist und den Menschen unmittelbar berührt, wird weitererzählt [...]“

Die Märchen wissen von der Begrenztheit des Lebens und versuchen auf ihre Weise mit dieser Grenzsituation umzugehen. Auf die existentielle Frage, warum die Menschen sterblich sind und warum die Vergänglichkeit zum Leben gehört, davon erzählen die Mythen der Völker. Die Märchen und Mythen, die in diesem Seminar erzählt und betrachtet werden, stammen aus verschiedenen Kulturen. Sie zeigen eine Vielfalt von Möglichkeiten auf, wie die Menschen mit Abschied und Verlust, Tod und Trauer umgehen. Im Gespräch und im Betrachten von Bildern und Symbolen nähern wir uns diesem Thema.

Unterkunft und Verpflegung ca. 245,- €

Kursgebühr 140,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 11.08.2027 130,- €

35

MÄRCHENKUNDE

19.-21.11.2027

Verjüngungsrituale in der narrativen und visuellen Ikonographie

Dr. Harlinda Lox, Kloster Bentlage, 48432 Rheine

Im klassischen Zaubermärchen wird der Tod auf unterschiedliche Weise ausgeklammert. Vorgänge wie Verwandlung und Rückverwandlung, Todesschlaf und Erwachen, Entrückung und Rückkehr, Verzauberung und Entzauberung, Tötung und Wiederbelebung entgrenzen das Leben des Einzelnen und betten es in das metaphysische Lebens- und Unsterblichkeitsprinzip des Märchens ein. Wie die Wiederbelebung oder die Wiedergeburt ist auch die Verjüngung ein alter Topos menschlicher Sehnsucht nach Unsterblichkeit und ewiger Jugend. Alter steht fast zwangsläufig für Hässlichkeit, sich verjüngen heißt also auch sich verschönern zu können. Anhand von ausgewählten Märchentexten und Bildern lässt sich zeigen, dass die Kunst, sich zu verjüngen, besonders alt und sehr vielfältig ist.

Unterkunft und Verpflegung ca. 185,- €

Kursgebühr 130,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 18.08.2027 120,- €

36

ERZÄHLEN

19.-21.11.2027

Nur Mut und weiter so! – Aufbaukurs für 8 Teilnehmer/innen Kerstin Lauterbach, Burkardushaus, 97070 Würzburg

Sie haben erste Erzählererfahrungen gesammelt und wollen weiter zu ihrem eigenen Erzählen finden, dann probieren Sie sich aus und lassen sich im Schutz der kleinen Gruppe auf Neues ein. Bringen Sie zum Kurs das Märchen mit, mit dem Sie gerade arbeiten; wir wollen es weiter verinnerlichen und es lebendig werden lassen.

Das Märchen sollte möglichst nicht länger als 10 Minuten sein und bringen Sie bitte Kopien für die Gruppe mit. Was brauchen wir noch: Bequeme Kleidung und Spielfreude.

In Kooperation mit der Domschule Würzburg – Akademie des Bistums.

Unterkunft und Verpflegung ca. 250,- €

Kursgebühr 150,- €

Bei Buchung und Bezahlung bis zum 18.08.2027 140,- €

37

26.-28.11.2027

MÄRCHENKUNDE

Märchen aus China und Japan

Prof. Dr. H.-Jörg Uther, Ev. Akad. Villigst, 58239 Schwerte

Märchen aus Ostasien weisen eine hohe Vielfalt an Themen auf. Einflüsse aus dem Orient stehen neben solchen aus christlicher Tradition. Manche Märchen haben ihren Weg von Ostasien nach Europa gefunden und umgekehrt. Bis heute werden Märchen dieser Regionen gern gelesen und erzählt. Ausgewählte Stücke der „Märchenfrühzeit“, die heute zu den Klassikern zählen, stehen im Mittelpunkt historisch-vergleichender Betrachtung. Viele Erzählerinnen und Erzähler haben gerade solche Märchen zu Neu- und Weiterbearbeitungen angeregt. Stoffe, Themen und Motive verdienen wegen ihrer Nachwirkung bis in die Gegenwart größere Beachtung.

Eine Veranstaltung der Erwachsenenbildung der Ev. Akademie Villigst in IKG d. Ev. Kirche v. Westfalen. Die Gesamtgebühr von ca. 350,- € wird direkt von der Akademie in Rechnung gestellt!

ONLINE-ANGEBOTE

Auch 2027 werden wieder **Online-Seminare** angeboten werden.

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage für die Online-Märchenkurse **„Märchen im Fokus“** von Dr. Angelika B. Hirsch und die Online-Fortbildungen **„Märchen für Menschen mit Demenz“** von Veronika Uhlich

MÄRCHENPODCAST

Ein Podcast der Europäischen und der Schweizerischen Märchengesellschaft mit Dr. Angelika B. Hirsch und Conchi Vega



KONGRESS 2027

22. - 25. Juli 2027

St. Bonifatiuskloster Hünfeld

Lebensbegleiter Märchen – pädagogisch, künstlerisch, persönlich



Seperates Programm folgt.

FACHTAGUNG 2027

05.-07. November 2027

Stiftung Leucorea, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Märchen und Bilderbuch

**Dr. Angelika B. Hirsch zusammen mit
Dr. Claudia Pecher (Michaelsbund),
Markus Lefrançois und
Claudia Lang**

Märchen wurden (und werden) immer auch als Bestandteil der Kinder- und Jugendliteratur eingeordnet und vermittelt. In den meisten pädagogischen Ausbildungen spielen derzeit die Märchen kaum noch eine Rolle und auch die Kinder- und Jugendliteratur wird immer mehr an den Rand gedrängt.

Da sind wir gefragt! Wir werden Märchen-Bilderbücher in den Fokus nehmen und uns fragen: Woran erkennt man gute Bilderbücher? Welche weiteren Methoden, außer Vorlesen, gibt es zur Vertiefung? Welche Bücher sind auf dem Markt verfügbar? Die Analyse werden wir mit einem kreativen Praxistag verbinden: Wenn es an guten Bilderbüchern mangelt, dann lasst uns selbst welche herstellen!

*Unterkunft und Verpflegung ca. 155,00 €
Tagungsgebühr 150,- €*